

Sächsische Volkszeitung

Geschäftsstelle u. d. Redaktion: Dresden-N. 10, Gohlisstraße 46

Wagnispreis: Ausgabe A mit illust. Beilage dreifachjährlich 2.40 M.

Anzeigen: Ausnahme von Geschäftsangelegenheiten bis 10 Uhr.

Einzige katholische Tageszeitung im Königreich Sachsen. Organ der Zentrumspartei.

Die Kriegslage

Die Pfingstfeiertage waren nicht frei von Kämpfen. Im Westen und an der Isonzo-Front wogte das blutige Ringen in großer Stärke, aber der Erfolg blieb auf unserer Seite...

Das Neueste vom Tage

Der amtliche deutsche Tagesbericht

(N. 24 B. L. V.) Großes Hauptquartier, 29. Mai 1917.

Westlicher Kriegsschauplatz

Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht:

Im Wuttschaete-Bogen war gestern der Feuerkampf gesteigert; auch am Kanal von La Bassée und in einzelnen Abschnitten beiderseits der Scarpe bekämpften die Artillerien sich lebhaft.

Erkundungsvorstöße der Engländer sind an mehreren Stellen gescheitert.

Heeresgruppe deutscher Kronprinz:

Tagsüber durchweg nur geringe Gefechtsaktivität.

Nachts versuchten die Franzosen am Gehöft Durchebie und an der Mühle von Vauciere Sandstreife, die Tante der Wachsamkeit unserer Grabenbesatzung mißlang.

Ein am Osthang des Wöhl-Verges in der Champagne vorbrechender französischer Angriff gegen unsere neuen Gräben wurde abgewiesen.

Heeresgruppe Herzog Albrecht

Keine wesentlichen Ereignisse.

Ostlicher Kriegsschauplatz

In mehreren Abschnitten der Front hat in den letzten Tagen die Gefechtsaktivität zugenommen; mit russisch-rumänischen Angriffen wird geredet.

Mazedonischen Front

Am Cerna-Bogen lebte die Feueraktivität auf. Am westlichen Bardar-Meer schlugzn bulgarische Vorposten mehrere englische Kompanien zurück.

Der erste Generalquartiermeister: Ludendorff.

Wetere 27 000 Tonnen versenkt

Berlin, 28. Mai. (B. L. V. Amtlich.) Neue U-Boot-Erfolge. Im englischen Kanal und in der Nordsee 27 000 Kr.-Reg.-T. Unter den versenkten Schiffen befanden sich u. a. der bewaffnete englische Dampfer „Highland Corrie“ (7582 Kr.-Reg.-T.), der englische Dampfer „Jupiter“ (2124 Kr.-Reg.-T.) und drei bewaffnete englische Dampfer unbekanntem Namens.

Der Chef des Admiralstabes der Marine.

Eine Ententelüge

Berlin, 28. Mai. (B. L. V.) Die Ententepropaganda verbreitet durch den „Amsterdamer Telegraaf“ die Meldung, daß einige tausend französische Kriegsgefangene 10 Kilometer hinter der deutschen Front beschäftigt würden.

Zum Kaiserbesuch an der Westfront

Berlin, 29. Mai. Verschiedene Blätter melden ausführlich von dem Weilen des Kaisers bei den Fronttruppen im Westen. — Nach dem „Lokalanzeiger“ hielt der Oberste Kriegsherr eine Ansprache, in der er bewegten Herzens seinen Truppen seinen kaiserlichen Dank ausdrückte...

die Zahl der Gefangenen auf 250 Offiziere und 7000 Mann. Unsere Verbündeten haben sich in den letzten Wochen so tapfer gezeigt, wie noch nie.

Der Weltkrieg

Der Flugzeugkampf im Westen

Berlin, 28. Mai. (B. L. V. Amtlich.) 1. Am 25. Mai wurden an der flandrischen Küste zwei feindliche Flugzeuge durch Marineflugzeuge zum Absturz gebracht. Am Morgen des 26. Mai trafen drei unserer flandrischen Seekampflugzeuge vor der französischen Küste auf ein Geschwader von vier französischen Flugbooten...

Der Chef des Admiralstabes der Marine.

Berlin, 28. Mai. Am 27. Mai warfen unsere Bombenflieger in zahlreichen Tag- und Nachtflügen nicht weniger als 10 000 Kilogramm Sprengstoff ab. Die meisten ihrer Angriffe galten den Truppenunterkünften und Lagern.

Der bulgarische Bericht

Sofia, 27. Mai. (B. L. V.) Bulgarischer Bericht vom 27. Mai. Mazedonische Front: Auf der ganzen Front die gewöhnliche Artillerietätigkeit. Zeitweise unterhielt die Artillerie ein orkanartiges Feuer nördlich von Vitolia, im Cerna-Bogen und im nördlichen Teil der Ebene von Serres.

Vom westlichen Kriegsschauplatz

Die erste amerikanische Abteilung, die am Kriege teilnehmen soll, ist abgereist. Es handelt sich um eine Automobiltransportabteilung, die fast ausschließlich aus amerikanischen Studenten besteht.

Alle französischen Vergleute der Jahresklassen 1907, 1908 und 1909, die zu den Fahnen eingezogen waren, sind entlassen worden, um die Kohlenförderung in Frankreich steigern zu können.

Vom Balkan-Kriegsschauplatz

Die englische Beschießung Kawallas hat, was Privatpersonen und Privathäuser anbetrifft, doch einen gewissen Erfolg erzielt. 40 Häuser sind fast vollständig vernichtet, 20 Personen getötet, 22 verwundet.

Vom italienischen Kriegsschauplatz

Nach einer Nachricht des „Messagero“ aus dem italienischen Hauptquartier sind die Österreicher trotz schwerer Verluste noch fürchtbar stark und sehr wider-